



NEUDRUCK

Haushalts- und Finanzausschuss

23. Sitzung (öffentlicher Teil)¹

17. August 2023

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:03 Uhr bis 11:00 Uhr

Vorsitz: Carolin Kirsch (SPD)

Protokoll: Sitzungsdokumentarischer Dienst

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

9

Der Ausschuss beschließt, die Reihenfolge in der ursprünglichen Tagesordnung zu ändern und TOP 16 – Stichwort: „Finanzverwaltung für NRW“ – als TOP 1 aufzurufen.

Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, in die Diskussion zu dem ursprünglichen TOP 4 – Stichwort „Attraktivitäts-offensive für den öffentlichen Dienst fortsetzen“ – die Vorlage 18/1411 einzubeziehen.

1 Finanzverwaltung für NRW

10

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/1482

- mündlicher Bericht der Landesregierung
- Wortbeiträge

¹ vertraulicher Sitzungsteil mit TOP 21 bis 24 siehe vAPr 18/38

2 Gesetz zur Änderung des Spielbankgesetzes NRW 13

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 18/4341

– keine Wortbeiträge

Der Ausschuss kommt auf Vorschlag der Vorsitzenden einvernehmlich überein, die Beratung zu verschieben, bis die vom federführenden Hauptausschuss im Rahmen einer schriftlichen Anhörung erbetenen Stellungnahmen eingegangen sind.

**3 Gesetz zur Änderung der nordrhein-westfälischen Landesverfassung
betreffend Gleichwertigkeit der beruflichen und der akademischen
Bildung 14**

Gesetzentwurf
der Fraktion der FDP
Drucksache 18/4278

– keine Wortbeiträge

Der Ausschuss kommt auf Vorschlag der Vorsitzenden einvernehmlich überein, sich nachrichtlich an der Anhörung des federführenden Hauptausschusses zu beteiligen.

**4 Gefahren für den Rechtsstaat und die innere Sicherheit ernst nehmen –
Die Landesregierung muss die Bekämpfung der Organisierten Krimi-
nalität intensivieren 15**

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 18/4139

– keine Wortbeiträge

Der Ausschuss kommt auf Vorschlag der Vorsitzenden einvernehmlich überein, sich pflichtig an der Anhörung des federführenden Innenausschusses zu beteiligen.

- 5 Landesregierung muss Attraktivitätsoffensive für den Öffentlichen Dienst fortsetzen – Staatliche Handlungsfähigkeit in Zeiten des zunehmenden Fachkräftemangels sichern** 16

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 18/4571

Vorlage 18/1411

– Wortbeiträge

Der Ausschuss kommt überein, die weitere Beratung zu vertagen.

- 6 Zuschuss zum Deutschlandticket für die Landesbeschäftigten – Landesregierung muss jetzt handeln** 23

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 18/4583

– keine Wortbeiträge

Der Ausschuss beschließt mit den Stimmen aller Fraktionen, eine schriftliche Anhörung durchzuführen.

- 7 Statt Kies-Euro smartes Rohstoffmanagement für Nordrhein-Westfalen – Landesregierung muss neue schädliche Belastungen für Steuerzahler unterlassen** 24

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 18/4568

– keine Wortbeiträge

Der Ausschuss kommt auf Vorschlag der Vorsitzenden einvernehmlich überein, sich pflichtig an der Anhörung des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie zu beteiligen.

- 8 Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern über die gemeinsame Förderung des erweiterten Nationalen Centrums für Tumorerkrankungen (NCT) als nicht-rechtsfähige Stiftung des öffentlichen Rechts** **25**
- Drucksache 18/4863
Vorlage 18/1361
- keine Wortbeiträge
- Der Ausschuss nimmt den Entwurf der Verwaltungsvereinbarung zur Kenntnis und erhebt keine Einwendungen.
-
- 9 Bericht über den Kassenabschluss 2022 gem. § 84 LHO** **26**
- Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/1286
- keine Wortbeiträge
-
- 10 Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung 2023** **27**
- Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/1270
- keine Wortbeiträge
-
- 11 Entwicklung des Haushaltes im Ist zum 31. Mai 2023 *(Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 1])*** **28**
- Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/1349
- keine Wortbeiträge
-
- 12 Entwicklung Abfluss Sondervermögen Ukraine zum 31. Mai 2023 *(Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 1])*** **29**
- Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/1340
- keine Wortbeiträge

13 NRW Corona-Rettungsschirm (*Bericht beantragt von der AfD-Fraktion [s. Anlage 2])* **30**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/1428

– keine Wortbeiträge

14 Bilanz der Steuerfahndung und Betriebsprüfung (*Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 3])* **31**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/1421

– keine Wortbeiträge

15 Änderungsbedarfe bei der Grunderwerbsteuer (*Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 4])* **32**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/1427

In Verbindung mit:

Reform der Grunderwerbsteuer – Pläne des Bundesfinanzministeriums
(*Bericht beantragt von der AfD-Fraktion [s. Anlage 2])*

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/1427

– Wortbeiträge

16 Grundsteuer-Reform – Sachstand (*Bericht beantragt von der AfD-Fraktion [s. Anlage 2])* **33**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/1452

– keine Wortbeiträge

- 17 Unterrichtung des Haushalts- und Finanzausschusses des Landtags Nordrhein-Westfalen über die Veräußerung von Liegenschaften des Sondervermögens Bau- und Liegenschaftsbetrieb Nordrhein-Westfalen (BLB NRW) nach § 15 Abs. 3 a) Haushaltsgesetz (HHG) 2023; bebautes Grundstück in Linnich, Rurdorfer Straße 34**

Vorlage 18/1396

– keine Wortbeiträge

Der Ausschuss nimmt die Unterrichtung zur Kenntnis.

- 18 Unterrichtung des Haushalts- und Finanzausschusses des Landtags Nordrhein-Westfalen über die Veräußerung von Liegenschaften des Sondervermögens Bau- und Liegenschaftsbetrieb Nordrhein-Westfalen (BLB NRW) nach § 15 Abs. 3 a) Haushaltsgesetz (HHG) 2023; bebautes Grundstück in Solingen, Goerdelerstraße 35**

Vorlage 18/1398

– keine Wortbeiträge

- 19 Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zur Veräußerung von Liegenschaften des Sondervermögens Bau- und Liegenschaftsbetrieb Nordrhein-Westfalen (BLB NRW) gem. § 15 Abs. 3 Haushaltsgesetz (HHG) 2023; Duisburg, Am Freischütz 36**

Vorlage 18/1397

– Wortbeiträge

Der Ausschuss stimmt der Veräußerung mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Enthaltung der FDP-Fraktion und Abwesenheit der AfD-Fraktion zu.

- 20 Verschiedenes 37**
- a) Beratungsverfahren Haushaltsgesetz 2024 37**
- b) Portigon AG 37**

Vorlage 18/1379

c) Jährlicher Kooperationsbericht der nordrhein-westfälischen Sparkassenverbände 37

Vorlage 18/1277

d) Modifikation des Zulagensystems in der Finanzverwaltung 37

Vorlage 18/1351

* * *

20 Verschiedenes

a) Beratungsverfahren Haushaltsgesetz 2024

Vorsitzende Carolin Kirsch teilt mit, die Tagesordnung für das kommende Plenum sehe die Überweisung des Gesetzentwurfs zum Haushalt 2024, Drucksache 18/5000, und der Finanzplanung, Vorlage 18/1417, in Federführung an den Haushalts- und Finanzausschuss vor.

Der Ausschuss habe den 19. Oktober 2023 als Termin für die Anhörung vorgesehen. Die Fraktionen sollten dem Ausschusssekretariat bis Donnerstag, 24. August 2023, die einzuladenden Sachverständigen benennen. So könne unmittelbar nach der Überweisung durch das Plenum die Einladung versandt werden. Die Kommunalen Spitzenverbände würden in jedem Fall gemäß § 58 Geschäftsordnung des Landtags beteiligt.

Entsprechend der Jahresplanung sei die Beratung zur 2. Lesung des Gesetzentwurfs für den 16. November 2023 vorgesehen. Die mitberatenden Ausschüsse müssten dann gemäß § 54 Abs. 4 GO LT ein Votum bis zum 10. November 2023 abgeben.

Zur Vorbereitung des Haushaltsberatungsverfahrens sende das Ausschusssekretariat den Ausschussmitgliedern in Kürze die Berichterstellerliste zu. Sie bitte zu prüfen, ob hinsichtlich der Hauptberichtersteller Änderungen gewünscht würden. Anschließend informiere sie die Vorsitzenden der mitberatenden Fachausschüsse über das geplante Haushaltsberatungsverfahren.

b) Portigon AG

Vorlage 18/1379

Vorsitzende Carolin Kirsch berichtet, in der Vorlage 18/1379 informiere der Minister der Finanzen über Veränderungen im Vorstand der Portigon AG.

c) Jährlicher Kooperationsbericht der nordrhein-westfälischen Sparkassenverbände

Vorlage 18/1277

Vorsitzende Carolin Kirsch verweist auf den jährlichen Kooperationsbericht gemäß § 36 Absatz 12 Sparkassengesetz NRW.

d) Modifikation des Zulagensystems in der Finanzverwaltung

Vorlage 18/1351

Vorsitzende Carolin Kirsch bedauert, in der Beratung im Unterausschuss Personal hätten nicht alle Fragen beantwortet werden können. Deshalb solle die Vorlage im

